



ABENDSCHULEN
MARBURG

Abendschulen Marburg

Schulbezogene Hygienehinweise sowie Hinweise zum Unterricht ab dem 25.05.2020

Stand: 15.05.2020

Der Unterrichtsbeginn sowie die folgende Tutorenarbeit muss genutzt werden, um die Studierenden darauf hinzuweisen, dass sie selbst zur Absicherung ihrer Gesundheit beitragen können, indem sie persönlich Verantwortung für eigene Vorsorgemaßnahmen übernehmen.

Hierzu gehören insbesondere

- die Sinnhaftigkeit der **Abstandsregelungen** (z.B. keine Berührungen, Umarmungen und kein Händeschütteln), **der Mindestabstand von 1,50 Metern gilt immer und überall!**
- nicht an Mund, Augen und Nase fassen,
- die **Husten- und Nies-Etikette** (Husten und Niesen in die Armbeuge gehören zu den wichtigsten Präventionsmaßnahmen! Beim Husten oder Niesen größtmöglichen Abstand zu anderen Personen halten, am besten wegrehen.),
- die Vermittlung der **Händehygiene** (z.B. vor und nach dem Essen, vor und nach dem Toilettengang und vor dem Aufsetzen und nach dem Abnehmen einer Schutzmaske)
Nach Eintritt in den jeweiligen Klassenraum sollen möglichst die Hände gewaschen werden!
- **die dringende Empfehlung, außerhalb des Klassenraums die Schutzmaske zu tragen.**

Die Sicherstellung, dass alle Regeln, insbesondere die zur Abstandswahrung, befolgt werden, obliegt den Fachlehrkräften während des Unterrichts und in der übrigen Zeit allen Kolleg*innen auf dem gesamten Schulgelände. Sollte es trotz wiederholter Ermahnung Studierende geben, die die Regeln nicht einhalten, ist eine sofortige Kontaktaufnahme mit der Schulleitung über das Bereitschaftstelefon angezeigt.

In Rücksprache mit der Schulleitung der ARS sind auf dem gemeinsamen Schulgelände aktuell keine weiteren Beschilderungen oder Abstandsmarkierungen geplant. Im Anhang ist ein Infoblatt mit Piktogrammen beigefügt, welches bei Bedarf ausgedruckt und den Studierenden zur Erinnerung ausgehändigt werden kann. Die Tutor*innen finden in ihrem Fach einen Ausdruck zum Aushang in der Klasse. Für den Fall, dass Abstandsmarkierungen benötigt werden, liegt bei der Schulleitung Trassierband zur Abholung bereit.

Zusätzlich soll die Bedeutung des **Schutzes anderer Personen im familiären Umfeld**, insbesondere, wenn diese zu den vulnerablen Risikogruppen gehören, Gegenstand des Unterrichts sein. Dabei muss die Verantwortung jedes Einzelnen für den Schutz der Anderen verdeutlicht werden.

Studierende, die bei einer Infektion mit dem SARS-CoV-2-Virus dem Risiko eines schweren Krankheitsverlaufs ausgesetzt sind, sind vom Unterrichtsbesuch weiterhin nach ärztlicher Bescheinigung befreit. Gleiches gilt für Studierende, die mit Angehörigen einer Risikogruppe in einem Hausstand leben. Diese Studierenden werden weiterhin digital unterrichtet.

Bei **Krankheitszeichen** (z.B. Fieber, trockener Husten, Atemprobleme, Verlust des Geschmacks-/Geruchssinns, Halsschmerzen, Gliederschmerzen, Bauchschmerzen, Übelkeit, Erbrechen, Durchfall) **auf jeden Fall zu Hause bleiben**.

Im Falle einer **akuten Erkrankung in der Schule** soll ein Mund-Nasen-Schutz angelegt und die betroffene Person unverzüglich in einen eigenen Raum, möglichst in einen speziell einzurichtenden und grundsätzlich bereitzustellenden Absonderungsraum gebracht werden. Es folgt so schnell wie möglich eine Freistellung. Für solche Fälle stehen Sicherheitsausrüstungsgegenstände (Mund-Nase-Schutz, Desinfektionsmittel) zur Ausgabe durch die Schule zur Verfügung.

Der **Verdacht einer Erkrankung und das Auftreten von COVID-19-Fällen in Schulen ist umgehend der Schulleitung zu melden**, welche das Gesundheitsamt und das Staatliche Schulamt informiert.

Das Robert-Koch-Institut empfiehlt ein generelles Tragen einer **Mund-Nasen-Bedeckung**. In bestimmten Situationen (ÖPNV, Einkauf) ist das Tragen von Masken im öffentlichen Raum verpflichtend. **Die Verpflichtung gilt nicht für Schule, die Empfehlung des RKI ist aber auch für den Schulbereich sinnvoll.** Mit einer solchen Alltagsmaske (textile Bedeckung, Barriere, Behelfsmaske, Schal, Tuch) können Tröpfchen, die man z. B. beim Sprechen, Husten oder Niesen ausstößt, abgefangen werden. Das Risiko, eine andere Person durch Husten, Niesen oder Sprechen anzustecken, kann so verringert werden (Fremdschutz). Dies darf aber nicht dazu führen, dass der Abstand unnötigerweise verringert wird, siehe hierzu im Anhang auch die Hinweise im Umgang mit den Behelfs-/Alltagsmasken.

In den Klassenräumen ist das Tragen von Masken bei gewährleistetem Sicherheitsabstand nicht erforderlich. Hingegen auf den Wegen zum oder weg vom Klassenraum, beim Warten vor den Toiletten usw. wird das Tragen einer Maske dringend empfohlen. Aktuell können keine Masken vom Schulträger bereitgestellt werden, sodass nur eine Eigenanschaffung/-herstellung möglich ist. Die Materialkosten können durch Vorlage von entsprechenden **Quittungen** seitens Schulbudget abgerechnet werden.

Zur Vermeidung der Übertragung durch Tröpfcheninfektion muss auch **im Schulbetrieb ein Abstand von mindestens 1,50 Metern eingehalten werden.** Das bedeutet, dass die Tische in den Klassenräumen entsprechend weit auseinandergestellt sind und damit weniger Studierende pro Klassenraum möglich sind als im Normalbetrieb. Diese Sitzordnung darf nicht geändert werden. Abhängig von der Größe des Klassenraums sind in der Regel maximal 15 Studierende zugelassen. Die Sitzordnungen sind so gestaltet, dass kein Face-to-Face-Kontakt besteht. Wenn bei der Sitzordnung etwas umgestellt werden soll oder noch fehlt, schreiben sie dies bitte an sl@as-mr.de.

In den Pausen können die Studierenden auf ihrem Platz im Raum bleiben. Dadurch können unnötige Schülerbewegungen auf engem Raum vermieden werden. Auch in den Pausen müssen die Abstandsregelungen eingehalten werden. Weisen Sie bitte auf die konsequente Umsetzung hin.

Besonders wichtig ist das regelmäßige und richtige Lüften, da dadurch die Innenraumluft ausgetauscht wird. Mehrmals täglich, mindestens in jeder Pause, ist eine Stoßlüftung bzw. Querlüftung durch vollständig geöffnete Fenster über mehrere Minuten vorzunehmen. Eine Kipplüftung ist weitgehend wirkungslos, da durch sie kaum Luft ausgetauscht wird. Aus Sicherheitsgründen verschlossene Fenster müssen daher für die Lüftung unter Aufsicht einer Lehrkraft geöffnet werden.

Zur Reinigung und Vorbereitung der Räume werden die Reinigungskräfte sowie die Hausmeister die notwendigen Vorbereitungen treffen. Vor Schulbeginn sowie zwischen dem Wechsel der Tages- und Abendschule werden alle Klassenräume gereinigt. In den Klassen und Toiletten befinden sich derzeit ausreichend Papierhandtücher sowie Seife. Neben den Reinigungskräften sollten auch Sie den Bestand von Seife und Papierhandtüchern im Auge behalten und beim Hausmeister möglichen Bedarf melden. Desinfektionsmittelspender sind laut Hygieneplan des HKMs nicht notwendig

Es werden wieder alle Toiletten geöffnet sein. **Pro Toilettenanlage sollte die gleichzeitige Nutzung auf 3 Personen begrenzt bleiben.** Bitte teilen Sie diesen Richtwert den Studierenden mit, siehe auch Anhang. Die geplante Aufsicht **vormittags (durch die ARS) und abends (durch die ASM)** im Bereich vor den Toiletten muss laut Vorgabe das Geschehen (ohne Protokollführung) wieder im Auge behalten.

Alle Klassen der Abendschulen werden in den Gebäuden A und E untergebracht. Die jeweils zwei Räume der Klassen R2V und E2 liegen nahe beieinander, um den Wechsel der Lehrkräfte während der Unterrichtsstunden zu erleichtern.

Partner- und Gruppenarbeiten sind nicht möglich. Der Unterricht in AL, HPB, ITG und NAWI wird im Klassenraum stattfinden, da der Wechsel zwischen Räumen soweit irgend möglich zu vermeiden ist.

Um eine vollständige **Reinigung der Tische** zu ermöglichen, sollen aktuell am Ende des Unterrichts die Stühle *nicht* auf die Tische gestellt werden. Auch die Tische im Lehrerzimmer sollen zur regelmäßigen Desinfektion frei geräumt bleiben.

Die **Cafeteria** und der Schüleraufenthaltsraum bleiben bis auf Weiteres geschlossen.

Die **Busse** fahren ab dem 16.05.2020 wieder nach altem Fahrplan. Entsprechend kommt man nach Schulschluss mit der Linie 15 wieder zum Hauptbahnhof (Abfahrt: 21:45 Uhr, Ankunft: 22:02 Uhr).

Einen waschbaren Mund-/Nasenschutz gibt es zum Preis von für 3,00€ im **SchulShop/Sekretariat** zu erwerben.

Um Kontakte in den Treppenhäusern zu minimieren, ist folgende Richtungszuordnung für die Schülerströme (vgl. Skizze unten) vorgesehen, siehe auch Aushang:

- Gebäude A aufwärts: hinteres Treppenhaus in der Nähe zum Gebäude E
- Gebäude A abwärts: vorderes Treppenhaus beim Haupteingang
- Gebäude B aufwärts: Treppenhaus mit dem alten Aufzug
- Gebäude B abwärts: wie Gebäude A abwärts
- Gebäude E aufwärts: hinteres Treppenhaus in der Nähe zum Grillplatz
- Gebäude E abwärts: vorderes Treppenhaus zum Schulhof

Um die Schülerströme zum Schulende zu minimieren, sollen die Schülerinnen und Schüler in den letzten 10 Minuten kontinuierlich zeitversetzt das Gebäude verlassen. Die jeweilige Lehrkraft organisiert die Umsetzung.



Hinweise zum Umgang mit den Behelfs-/Alltagsmasken

Folgende Hinweise des Bundesamtes für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM) sind zu beachten (Stand 31.03.2020):

- Auch mit Maske sollte der von der WHO empfohlene Sicherheitsabstand von mindestens 1,50 Meter zu anderen Menschen eingehalten werden.
- Die Hände sollten vor Anlegen der Maske gründlich mit Seife gewaschen oder desinfiziert werden.
- Beim Anziehen einer Maske ist darauf zu achten, dass die Innenseite nicht kontaminiert wird. Die Maske muss richtig über Mund, Nase und Wangen platziert sein und an den Rändern möglichst eng anliegen, um das Eindringen von Luft an den Seiten zu minimieren.
- Bei der ersten Verwendung sollte getestet werden, ob die Maske genügend Luft durchlässt, um das normale Atmen möglichst wenig zu behindern.
- Eine durchfeuchtete Maske sollte umgehend abgenommen und ggf. ausgetauscht werden.
- Die Außenseite, aber auch die Innenseite der gebrauchten Maske ist potentiell erregertauglich. Um eine Kontaminierung der Hände zu verhindern, sollten diese möglichst nicht berührt werden.
- Nach Absetzen der Maske sollten die Hände unter Einhaltung der allgemeinen Hygieneregeln gründlich gewaschen oder desinfiziert werden (mindestens 20 bis 30 Sekunden mit Seife).